



Feldmann
seit 1970

Schlesische Straße 95
40231 Düsseldorf
Tel.: 01573 / 51 41 964
Mail: service@dfeldmann.de



Richtig Lüften, aber wie?

Lüften bedeutet kurzzeitiges öffnen der Fenster, sodass ein Luftaustausch stattfinden kann.
Sinn des Lüftens ist, die Raumfeuchtigkeit zu reduzieren.
Genauer mit Feuchtigkeit angereicherte Luft raus, trockene Luft von außen herein.
Dies funktioniert zu allen Jahreszeiten, besonders in Winter.

Wie genau funktioniert es mit Luft und Feuchtigkeit

Luft kann Feuchtigkeit aufnehmen, mit steigender Lufttemperatur kann mehr Wasser gebunden werden, dies funktioniert besonders, wenn die frische Außenluft sich der Zimmertemperatur anpasst.

Infolgedessen funktioniert im Winter das Lüften besonders effektiv, auch bei Regen oder Nebel heizt sich die Frischluft von außen in Innenräumen auf und bindet mehr Feuchtigkeit als sie von außen mitbringt.

(Ähnlich wie Zucker in Wasser, in kaltem Wasser löst Zucker sich schlecht, wohingegen Zucker sich in heißem Wasser schnell auflöst. So verhält es sich auch mit Feuchtigkeit und Luft.)

Heizen ist deshalb sehr wichtig. Wärme geht beim Lüften kaum oder überhaupt nicht verloren, die Wärme befindet sich nicht in der Luft sondern in Wänden, Decken, Böden und Möbeln.

Daraus folgt: dauerhaftes mäßiges heizen, ist besser als heizen nur bei Anwesenheit, auch nicht genutzte Räume müssen geheizt werden.

Luft kann noch so feucht sein, durch erwärmen kann sie noch mehr Feuchtigkeit aufnehmen.

Wenn Luft abkühlt, kondensiert die Feuchtigkeit als Nebel aus, besonders an kalten Flächen wie Außenwänden oder Fenstern legt sich die Feuchtigkeit aus der Luft ab und bildet dadurch Problemstellen, deshalb sollte immer mäßig geheizt werden.

Es kann ansonsten **Schimmel** entstehen.

Aber wie lüftet man RICHTIG?

Stoßlüften oder auch Querlüften, 3-4 mal täglich, kurzes 5 minütiges öffnen der Fenster im Idealfall von einer Gebäudeseite zur anderen. Wenn dies nicht möglich ist, wie z.B. in Apartments mit einem Zimmer, Fenster auf und frische Luft herein.

Ausschalten der Heizung, erhöht die Kosten. Die heutigen Heizungen kühlen schnell aus und müssen erst wieder Wärme aufbauen.